

Warum Schule meine Berufung ist

Stefan Schuhmann ist Schulleiter der AHS und HLW des Schulvereins der Kreuzschwestern Linz und spricht im Interview über seinen Weg ins Klassenzimmer.

Warum wollten Sie Lehrer werden?

Ich habe in meiner Schulzeit gerne anderen Mitschülern und Mitschülerinnen Inhalte erklärt und ihnen weitergeholfen und erkannt, dass ich dies gerne zu meinem Beruf machen möchte.

Wie war Ihr Werdegang dabei?

Nach der Matura 2001 habe ich das Studium Lehramt Mathematik und Chemie an der Universität Wien mit Abschluss 2006 absolviert. Danach kam das Unterrichtspraktikum im Schuljahr 2006/07 und seit dem Schuljahr 2007/08 bin ich durchgehend Lehrer an der AHS und HLW der Kreuzschwestern sowie Schulleiter seit November 2020.

Was würden Sie jungen Menschen raten, die überlegen, den Beruf Pädagoge zu wählen?

Der Lehrberuf ist ein sehr schöner Beruf, in dem man viel mit jungen

Menschen und in einem Team zusammenarbeiten kann. Also wenn man gerne mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen jedweden Alters zusammenarbeiten möchte, bereit ist, sich lebenslang weiterzubilden und Begeisterung für seinen jeweiligen Lehr-Gegenstand mitbringt und diese auch weitergeben möchte, ist das Berufsbild Pädagoge genau richtig.

Was gefällt Ihnen an Ihrem Beruf am besten?

Mir gefällt am besten, dass ich gemeinsam mit meinem Team mit jungen Menschen zusammenarbeiten und sie begleiten kann bei der Entwicklung zu wertvollen Mitgliedern der Gesellschaft.

Stefan Schuhmann, Schulleiter AHS und HLW des Schulvereins der Kreuzschwestern Linz



Foto: Julia PuehringerPhotography